

## Quantometer Q und Q75:

# Übersichtliche Variantenvielfalt in bewährter Qualität

Elster-Instromet optimiert das Produktsortiment der Quantometer-Baureihe. Hierbei wurde selbstverständlich das vollständige Produktangebot in den Nennweiten DN50 bis DN600 bzw. Q65 bis Q16.000 beibehalten.

Nach dem Zusammenschluss von Elster und Instromet in 2005 verfügte die Elster-Instromet GmbH bis dato über zwei getrennte Produktlinien an Gaszählern der Quantometer-Baureihe in den Nennweiten DN50 bis DN600. Beide in das neue Unternehmen eingebrachte Produktlinien, der Quantometer Q von Elster und Q75 von Instromet, blieben zunächst im Angebot von Elster-Instromet erhalten, um das Kundenverhalten zu beiden Produktlinien zu erfahren.

Inzwischen entwickelte sich ein eindeutiger Trend bei unseren nationalen wie internationalen Kunden: Für kleine Nennweiten bis DN150 bevorzugen die Kunden den Quantometer Q und für große Nennweiten ab DN200 den Quantometer Q75. Daher haben wir uns zu einer Konsolidierung der Quantometer-Baureihe entschieden (siehe Tabelle).



Abb. 1: Q75 – Standard für DN200 bis DN600

Abb. 2: Q – Standard für DN50 bis DN150

Nennweite/ Druckstufe	Produkte		Standard		Ausführung		
	Q	Q75	Einbaulänge (mm)	Schmierung DG/Öl	Einbaulänge (mm)	Verfügbarkeit	Schmierung
50 ND HD	X	eingestellt	60 (Zwischenbau)	dauer- geschmiert	150 (3D-Gehäuse) Guss/Stahl	verfügbar	dauer- geschmiert / Ölpumpe (optional)
80 ND HD	X		120		(Zwischenbau) Stahl	1. Quartal 2008	
100 ND HD	X		150		(Zwischenbau) Stahl	4. Quartal 2007	
			300				
150 ND HD	X		180/175* 450		(Zwischenbau) Stahl	3. Quartal 2007	
200 ND HD	eingestellt	X	200	Ölpumpe	keine Sonderversion (Gehäuse) erforderlich		
250 ND HD		X	375				
300 ND HD		X	450				
400 ND HD		X	600				
500 ND HD		X	750				
600 ND HD		X	900				

ND = Niederdruck (PN 10/16 + ANSI 150)  
 HD = Hochdruck (PN 25/40 + ANSI 300/600)  
 \* auf Anfrage

Neben der Produktstraffung bei Standardzählern haben wir sichergestellt, dass alle installierten Geräte beider Produktlinien Q und Q75 weiterhin von Elster-Instromet repariert werden können.

Für den Austausch von installierten Q75 mit kleiner Nennweite bis DN150 werden zukünftig Sonderversionen der Q-Produktlinie erhältlich sein, um die vorgegebenen Einbaulängen einhalten zu können (Verfügbarkeit siehe Tabelle).

Das neue Quantometer-Produktsortiment zeigt, dass weniger auch mehr sein kann!

Patrick Keiffer [p.keiffer@elster-instromet.com](mailto:p.keiffer@elster-instromet.com)

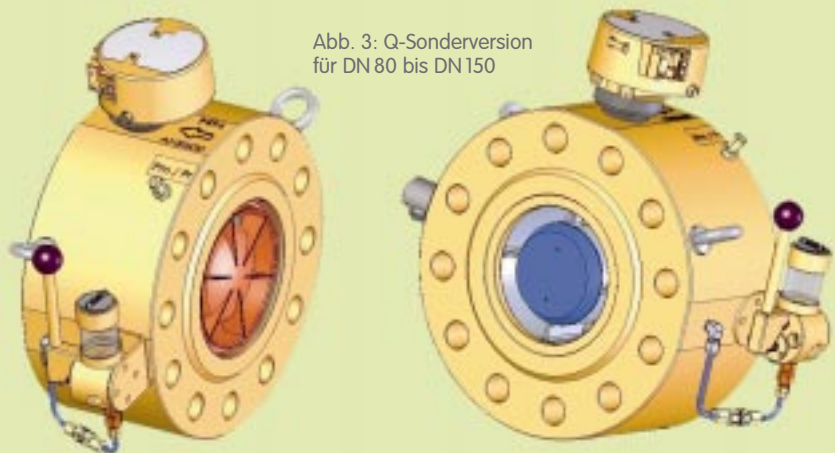


Abb. 3: Q-Sonderversion für DN 80 bis DN150

## Auf Wiedersehen Dieter Garlet – willkommen Klaus Urban

Bist du „beruflich am Ende“, wird das in unserer Gesellschaft allgemein nicht besonders positiv gewertet. Eine völlig andere Situation erlebe ich momentan, kurz vor meinem 65. Geburtstag. Von Kleinigkeiten abgesehen bin ich topfit, mache meinen Job und informiere derzeit mein Umfeld, dass ich am „Ende meines Berufswegs“ angekommen bin und so Gott will, in Kürze das Rentnerdasein genießen werde.

Da kommt Neid auf! Von Alt und besonders von Jung ist zu hören: Der hat es geschafft, der hat es gut, hat den ganzen Stress hinter sich und könnte bald den ganzen Tag auf Malle am Strand liegen. Aber alles im Leben hat auch seinen Preis: Der Blick zurück ist auf alle Fälle weiter als der nach vorn. Und für einen Rentner hat auch das in manchen Unternehmen zum Evangelium erklärt „Cash is King“ eine völlig neue Bedeutung. Als „bekennender“ Bayer kann ich nur sagen: „Schau’n wir mal.“

Gerne mache ich einen kurzen Rückblick. Nach dem Studium (1967) begann ich meinen beruflichen Werdegang als Bauingenieur bei der Firma Riepl. Dort ergaben sich schon bald Kontakte zu Rohrleitungsherstellern für die Gas- und Wasserversorgung. Bei der Halbergerhütte in Brebach/Saar begann ich 1969 die Vertriebsaktivitäten für Südbayern zu übernehmen, die anschließend bis 1982 bei der Luitpoldhütte in Amberg ihre Fortsetzung fanden. Schon seit 1970 bin ich aktives Mitglied beim DVGW.



Der Wechsel in die Gasbranche erfolgte bei Rombach. Ab 1992 war ich in Deutschland für Magnol (Frankreich) und Riepl Anlagenbau (Regensburg) als selbstständiger Handelsvertreter tätig, bis ich 1997 für Elster das Vertriebsgebiet Bayern übernahm.

Aus den Tiefen der Baugruben bis in die Höhen der Gasmessung geht so ein langer Berufsweg am 30. Juni zu Ende. All denen, die mich unterstützt haben, vor allem aber meinen Kunden, die mir das Vertrauen geschenkt haben, möchte ich nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen. Die eine oder andere geschäftliche Beziehung wird sicherlich weiterhin Bestand haben.

Ich würde mich freuen, wenn Sie meinem Nachfolger, Herrn Klaus Urban, den ich noch persönlich vorstellen werde, dasselbe Vertrauen und Ihre Unterstützung zukommen lassen.

Dieter Garlet

[garlet@aol.com](mailto:garlet@aol.com)

**Klaus Urban** ist in Bad Homburg (Hessen) geboren, 47 Jahre jung und lebt mit seiner Frau, gebürtige Oberpfälzerin, seit vielen Jahren bei München. Nach dem Studium der Verfahrenstechnik hat er zunächst als Prozessingenieur in einem Großkonzern in München gearbeitet. Danach folgten



eine Anstellung als Organisationsmanager für Geschäftsabläufe und eine Fortbildung zum Vertriebsingenieur. Somit konnte Klaus Urban als Key Account Manager und Vertriebsleiter über 20 Jahre lang die Mentalität der Bayern schätzen und lieben lernen. Seit 1. April 2007 arbeitet Herr Urban für Elster-Instromet im Außendienst und somit bleiben ihm die Stadtwerkskunden erhalten. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg in seiner süddeutschen Wahlheimat.

Bei Dieter Garlet möchten wir uns jetzt schon für die außerordentlich gute Zusammenarbeit bedanken und ihm viele gute Ideen für einen aktiven „Ruhe“stand wünschen.